



## **Kundengerecht und effizient: Trucks von MAN**

Hannover, 24.09.2014

### **Detailverbesserungen und branchenspezifische Varianten bereichern die MAN Produktpalette**

Nach Einführung der Euro 6-Modelle in den Baureihen TGL, TGM, TGS und TGX rundet MAN das Produktprogramm mit branchenspezifisch angepassten Varianten ab und bietet neue Kundenlösungen.

**MAN Truck & Bus**  
Dachauer Straße 667  
80995 München

**Leiter**  
**Corporate Communications**  
Andreas Lampersbach

### **Größere Dieseltanks für mehr Reichweite**

Für die TGX-Sattelzugmaschinen erhöht MAN das maximal mögliche Dieseltankvolumen. Ein großes Tankvolumen bedeutet weniger Tankstopps und trägt deshalb wie ein geringer Kraftstoffverbrauch zu mehr Effizienz bei. Betriebe, die eine eigene, günstige Betriebstankstelle haben, können diese mit größeren Tanks besser nutzen. Waren bislang Tankgrößen von höchstens 1160 Litern möglich, so steigt das Fassungsvermögen bei Zugmaschinen mit einem Radstand von 3 900 Millimetern auf 1 400 Liter. Bei der kürzeren Sattelzugmaschine mit 3,6 Meter Radstand beträgt das maximale Tankvolumen jetzt 1 330 Liter. Konkret heißt das: 580 Liter rechts, 750 Liter links und bis zu 80 Liter AdBlue links. Um den dafür nötigen Platz am Rahmen zu schaffen, ziehen in diesem Fall die Fahrzeugbatterien in das Rahmenheck um.

Tel.: +49 89 1580-2001  
Andreas.Lampersbach@man.eu  
www.man.eu/presse

### **D26-Motoren auf Effizienz ausgelegt**

Die Wirtschaftlichkeit steht bei MAN weiter im Vordergrund. Daher hat MAN das komplette D26-Motorenportfolio für Lkw überarbeitet. Jetzt stehen in der D26-Common Rail-Motorenbaureihe mit 12,4 Liter Hubraum nicht nur 440 PS und 480 PS zur Verfügung, sondern neu auch eine 400 PS-Version.

Zugleich erhält MAN-Motor D26 in Verbindung mit der MAN TipMatic 2 die Funktion TopTorque. In den Leistungsstufen 400, 440 und 480 PS erfolgt in den beiden oberen Gängen eine Drehmomentenerhöhung um 200 Nm. Das steigert das Drehmoment in der 400 PS-Ausführung auf 2 100 Nm, auf

Die MAN Gruppe ist eines der führenden europäischen Industrieunternehmen im Bereich Transport-Related Engineering mit jährlich rund 15,7 Mrd € Umsatz (2013). MAN ist Anbieter von Lkw, Bussen, Dieselmotoren, Turbomaschinen sowie Spezialgetrieben und beschäftigt weltweit rund 53 500 Mitarbeiter. Die MAN-Unternehmensbereiche halten führende Positionen auf ihren Märkten.



2 300 Nm bei 440 PS und bei der stärksten Variante mit 480 PS auf maximale 2 500 Nm.

### **Rückleuchten in LED-Technik**

Ein neues, ansprechendes Design haben die Rückleuchten an den MAN TGS und TGX. Optional kommen im Jahr 2015 LED-Rückleuchten ins Programm. Ihre Vorteile: höhere Lebensdauer, geringerer Energieverbrauch, schnelleres Ansprechen, mehr Sicherheit. Davon profitieren Gefahrguttransporter mit nach ADR vorgegebener Sicherheitsausstattung, denn aus Gründen des Explosionsschutzes dürfen keine Leuchtkörper verbaut werden, bei denen die heiße Glühwendel bei einer Beschädigung offen liegt.

### **Neue Fahrgestelle ab Werk für Spezialaufgaben**

Spezielle Transportaufgaben und Aufbauten erfordern darauf angepasste Fahrgestelle. Neu im werksseitigen Produktprogramm: Fahrgestelle für Fahrzeugtransporter und Fünfachser. Die Lieferung ab Werk verringert die Produktionszeit und schließt die üblichen Werks Garantien ein.

Für den Fahrzeugtransport passt MAN das Fahrgestell aus der MAN TGS-Baureihe individuell an. Zu den umfangreichen Modifikationen gehören die Montage einer Vorlaufachse mit 17,5 Zoll großer Bereifung und einer Nutzlast von 4,5 Tonnen, die Absenkung der Luftfederung an der Vorderachse, die Modifikation der um 30 Millimeter abgesenkten Kabine mit Flachdach oder ein Flachdach mit Dachschrägen von 10° oder 16°. Vergleichbare Arbeiten werden an 4x2-Chassis oder Sattelzugmaschinen vorgenommen.

MAN erfüllt die wachsende Nachfrage nach fünfachsigem Fahrgestellen. Bessere Transportökonomie durch leistungsfähigere Aufbauten oder die gesetzlichen Vorgaben bei den Achslasten steigern das Kundeninteresse an MAN TGS mit der Achsformel 10x4. Betonpumpen und Betonmischer, Kipper oder die Montage kräftiger Ladekräne hinter dem Fahrerhaus sind dafür nur einige branchentypische Beispiele. MAN ergänzt dafür die Fahrgestelle mit einer gelenkten, liftbaren und luftgederten Nachlaufachse, die eine Tragkraft von neun Tonnen aufweist.

Milchsammler und Heizölverteiler benötigen großen Freiraum für den Armaturenschrank an der rechten Rahmenseite - Müllfahrzeuge brauchen



Platz für die Montage des Seitenladers. Deshalb bietet MAN ab Werk in der Baureihe TGS eine branchengerechte Modifikation der Abgaskomponentenanordnung an. Die bei einem Standardfahrgestell üblicherweise rechts befestigte Abgasreinigungsanlage muss deshalb verlegt werden. In diesem Fall befindet sich der Schalldämpfer auf der linken Seite.

### **MAN TGX EfficientLine auch für den weltweiten Fernverkehr**

Wirtschaftlichkeit, Fahrerkomfort und Leistungsstärke stehen auch in außereuropäischen Märkten im Fokus der Kunden. MAN stellt den MAN TGX für den südafrikanischen Markt vor und setzt mit dem breiten und voluminösen XLX-Fahrerhaus Maßstäbe im Ruhekomfort für den Fahrer. Weitere Märkte für diese Ausführung sind in Planung. Der in Euro 5 zertifizierte 540 PS starke D26-Common-Rail-Motor punktet mit enormen Leistungswerten bei niedrigem Kraftstoffverbrauch. Das Prinzip des kraftstoffsparenden MAN EfficientLine findet sich wieder in der Ausstattung mit Air Pressure Managements (APM) mit abschaltbaren Luftpresser, Aeropaket, Alufelgen und MAN TipMatic. Ausgestattet werden diese MAN TGX mit dem Primärbremssystem MAN PriTarder als leistungsstarke Motorbremse. Passend konfiguriert auf die regionsspezifischen Straßenzustände durch hochgezogene Luftansaugung, großem Tankvolumen sowie einer Zulassung bis zu 65 Tonnen Zuggesamtgewicht kommen diese Sattelzugmaschinen oft als sogenannte „B-Double“ mit zwei Sattelaufliegern zum Einsatz.

**#MANiaa – Der Social Stream rund um die IAA**